

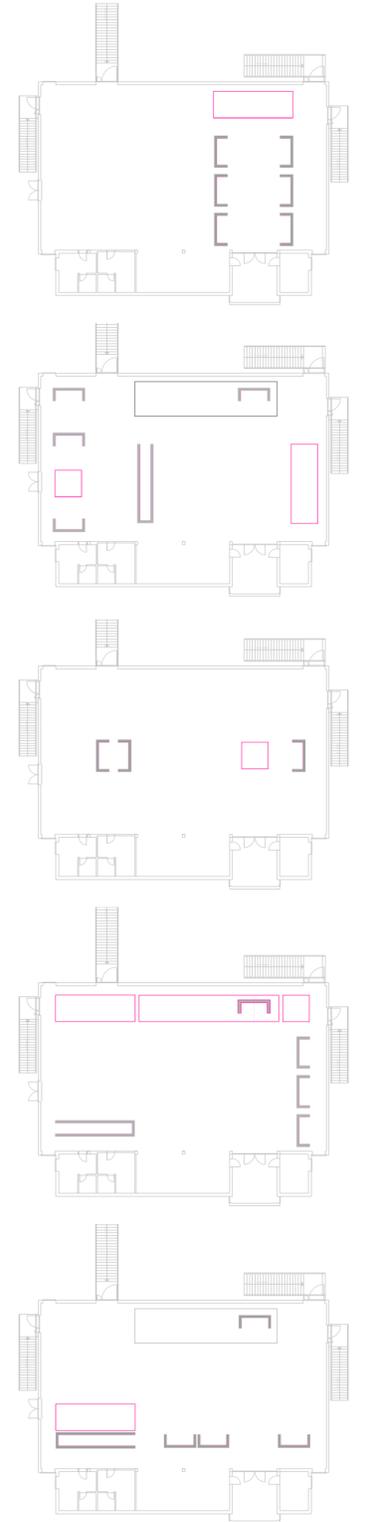
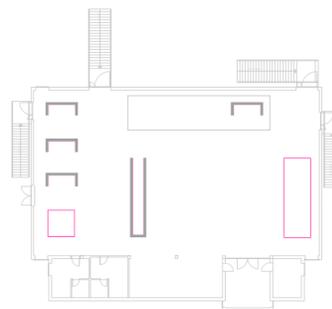
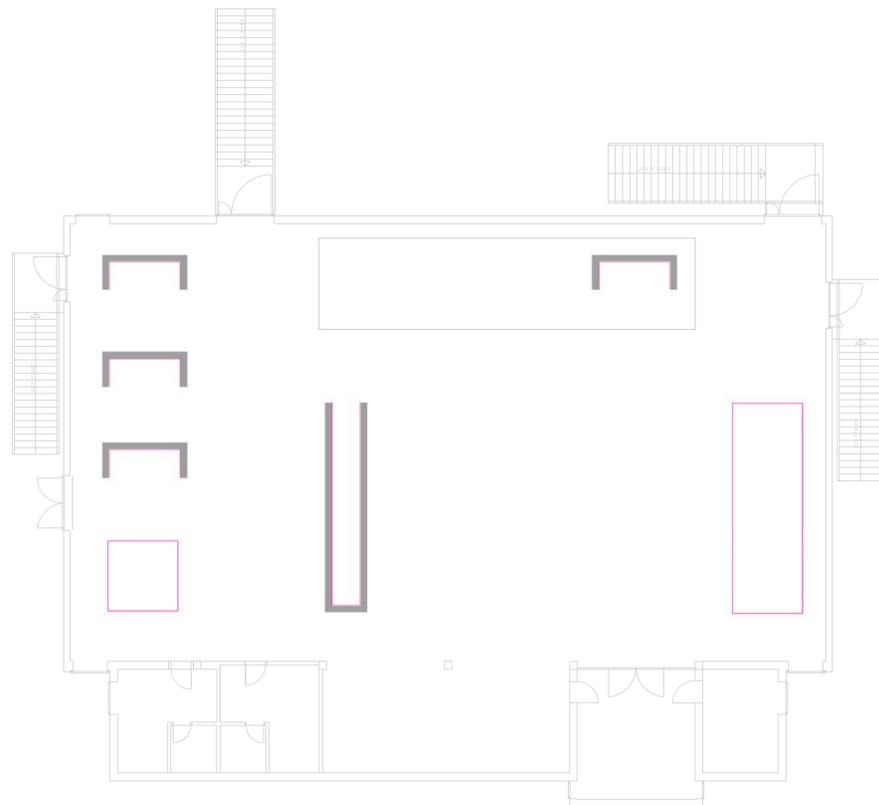
halle

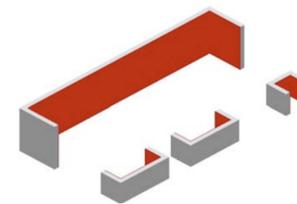
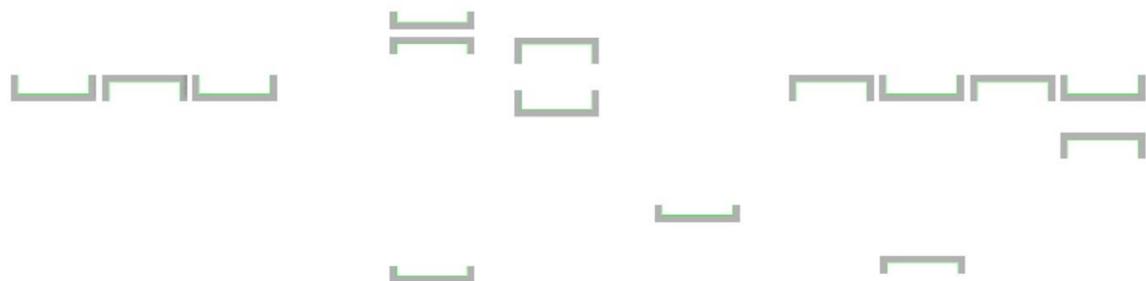
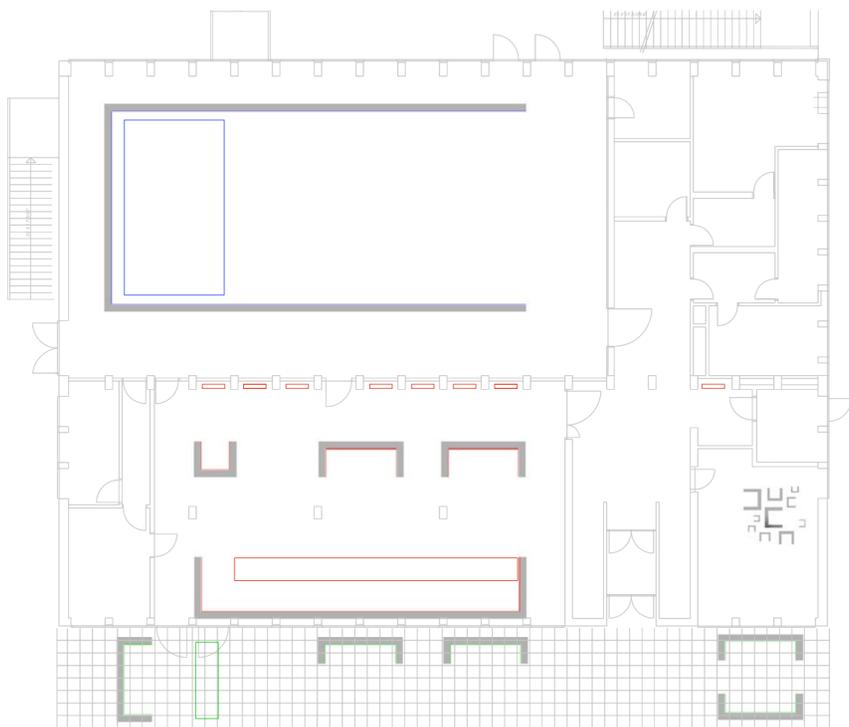
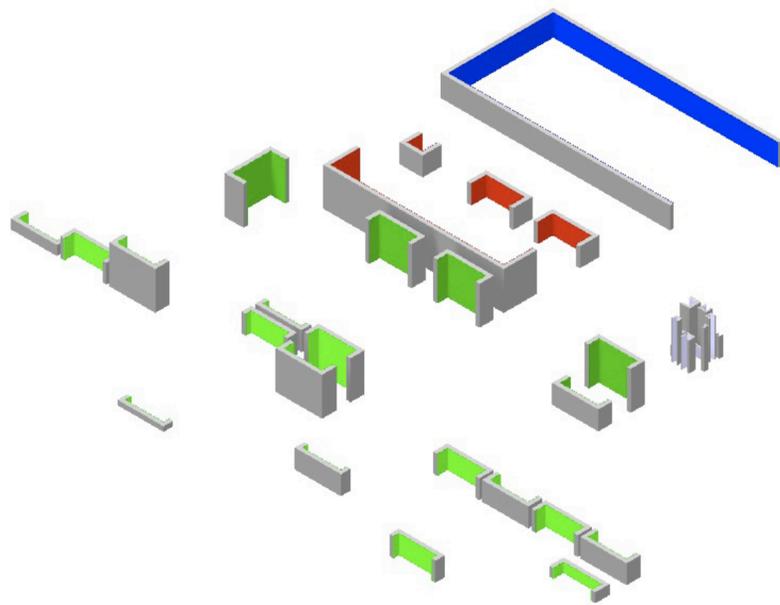
in der halle sind mobile nischen-konstruktionen und plattformen vorgesehen.

je nach art und grösse der vorgesehenen veranstaltung können schnell unterschiedliche situationen generiert werden.

eine nische steht auf der bühne im scheinwerferlicht. Sie kann hier u.a. als umgebung für kleine performances oder dem dj im anschluss einer grossveranstaltung dienen.

eine langgestreckte, „einengende“ nische kann je nach erfordernis bereiche der halle abtrennen oder zu eiem vielleicht beklemmenden nischenerlebnis führen.





wohnzimmer

die bar wird als nische ausgebildet. die (möglichst von innen leuchtende) nischeninnenwand kann zur aufnahme von flaschen und gläsern partiell eingeschnitten werden. die vorhandene theke wird in die nische eingefügt.

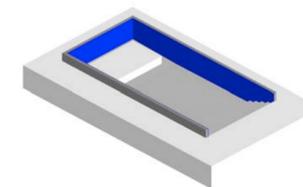
in den raum des wohnzimmers werden nischen eingestellt. sie umfassen (vorhandene aus den vergangenen jahren) sitzmöbel, die sich von hier aus weiter in den raum verteilen können.

die perforierten oberseiten der nischenkörper dienen als abstellfläche für getränke oder zur anbringung von wohnzimmerlampen.

die innenseiten werden als leuchtpanel ausgebildet. mit wechselnden farben werden unterschiedliche atmosphären generiert. am abend entsteht so eine lounge mit stimulierenden lichtwirkungen.

bei tageslicht ist eine ausstattung mit wohnzimmer-muster-tapete und regelmäßiger tapetenwechsel denkbar.

die vorhandenen nischen der wand zum pool werden mit screens / leuchtpanels bestückt.



pool

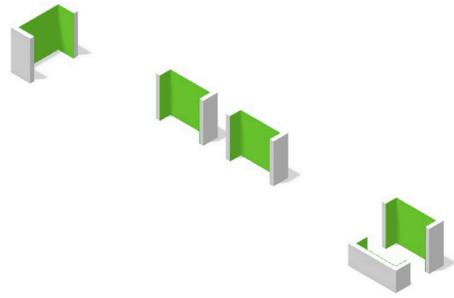
auch der pool wird als nische ausgebildet. die nische wird entlang den ränder des beckens auf der innenseite mit einer leuchtfläche versehen und bildet so eine klammer, die die akteure auf der bühne und das publikum verbindet. korrespondierend mit dem auftritt, den pausen oder zwischennutzungen werden spezifische (licht-) atmosphären geschaffen. ein eintauchen in das ereignis wird ermöglicht.



poolbar style café

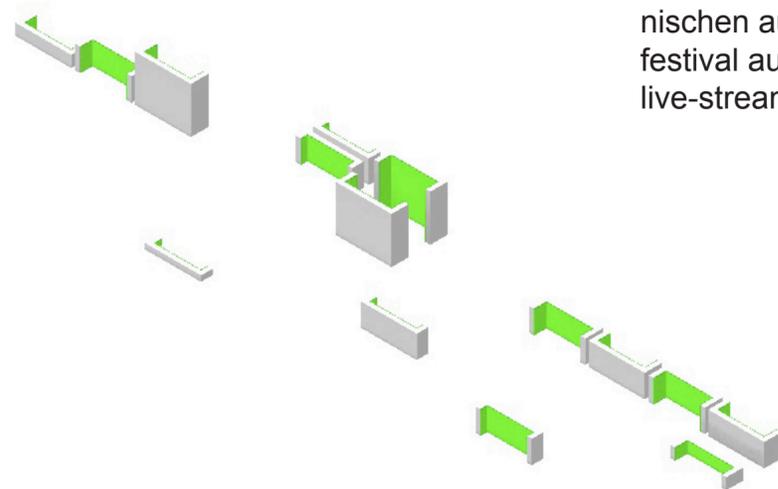
im poolbar style cafe werden pop- und nischenprodukte in einem „nischen-wald“ „präsentiert, hochaufragende schmale nischen werden als vitrine oder regal mit spiegelnden innenflächen ausgebildet.

die vorhandene sitzecke wird in eine nische integriert.



terrasse

neben der bar werden hier vor allem nischen mit ausblick in den von nischen und menschen bevölkerten park geboten.



aussenraum

liegestühle und sonnenschirme (aus den vergangenen jahren) finden im aussenraum verwendung. nischen bilden die umgebung / den hintergrund.

ein teil der nischeninnenseiten werden mit unterschiedlichen motiven auf fototapete versehen (z.b. südseeinsel, den röhrenden hirsch, ein alpen - idyll,)

weitere nischen stehen für projekte und installationen / zur aneignung zur verfügung.

[pop] + [nischen]

... in der weiteren umgebung

weitere nischen werden in feldkirch und weiteren orten aufgestellt. sie verweisen auf das poolbar-festival, strahlen inhalte des festivals aus.

einflüsse der umgebung können in den nischen aufgefangen werden und in das festival aufgenommen werden (z.b. via live-streaming).



nischen - beispielungen

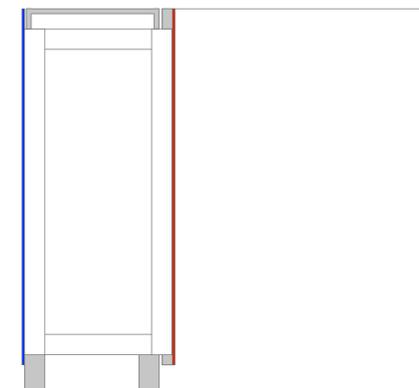
einige anregungen zu weiteren möglichen beispielungen:

- füllung der nische mit einem dahinschmelzenden und anpickbaren eisblock
- zwei sich gegenüberliegende nischen, die sich selbst spiegeln (spiegel-innenwand)
- schaumstoff-quader werden in der nische gestapelt und als sitzgelegenheit entnommen
- michbar und strohballen
- rosarote nische mit hängematte
- brutkasten | screen - sessions
- nischen - bibliothek
- nischen - hörbar
-

nischen - konstruktion

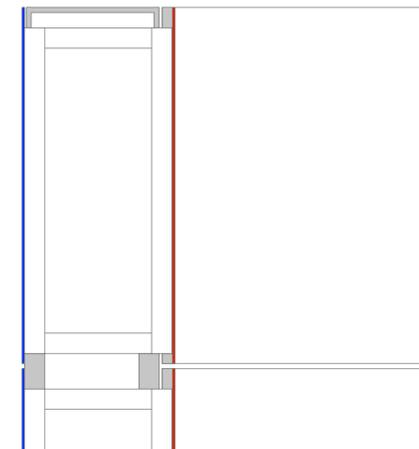
die konstruktion der nischen erfolgt mit einfachen mitteln und bietet aufgrund des modularen aufbaus eine vielfalt an gestaltungsmöglichkeiten.

die aussenseiten werden z.b. aus 5 mm mdf -platten gebildet. sie sind mit einer tragstruktur aus holzlatten fest verbunden. einzelne scheiben* werden biegesteif, aber lösbar zu einer nische verbunden.



die innenseiten werden an diese konstruktion schnell auswechselbar montiert. für die ausbildung als leuchtwand wird ein rahmen mit gespannter projektionsfolie einfach angeklemt und arretiert, weitere farb- oder strukturfolien lassen sich bei bedarf an diesen anhängen.

leuchtmittel befinden sich innerhalb der nischenwand. bei batteriebetrieb kann auf nach aussen führende kabel verzichtet werden.



die oberseite des körpers ist als vertiefung ausgebildet, in die wahlweise materialien der aussenseiten, lochplatten zum sicheren abstellen von getränken, leuchtpaneel oder aber ein weiteres nischen-modul einglegt / eingestellt werden können.

sämtliche oberflächen werden feuchtigkeitsresistenz beschichtet.

* auch umnutzbar zu wänden und plattformen